



DER BISCHOF VON AUGSBURG

**Grußwort des Augsburger Bischofs Dr. Bertram Meier
anlässlich der Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen des
Kolping Hotel Spa & Family Resort in Alsópáhok, Ungarn, am 10.10.2026**

Hochwürdigster Herr Erzbischof György Udvardy,
sehr verehrter Herr Nationalpräses Father Dr. Maria Soosai,
verehrte Mitbrüder im priesterlichen und diakonalen Dienst,
sehr verehrte Frau Parlamentspräsidentin Ágnes Forsthoffer,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Sándor Czigány,
verehrte Gäste der Jubiläumsfeier,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Kolping-Verantwortungsträgerinnen und -träger aus Ungarn und
Deutschland,
liebe Schwestern und Brüder in Christus!

„Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf“, sagt ein Sprichwort. Dieses Bild ist treffend, wenn ich mir das Familienhotel in Alsópáhok vor Augen führe. Die Begrüßung macht schon deutlich, dass der heutige Anlass mehrere Nationen und Akteure unserer Kirche miteinander vernetzt. Kolping Ungarn und Kolping Augsburg arbeiten eng zusammen, um dieses Resort zu betreiben. Darüber hinaus können aus dem Ertrag Projekte in Ungarn, Indien und Südafrika unterstützt werden. Das ist Weltkirche, das ist Familie.

Kindererziehung ist Dienst an der Menschheit, an unser aller Zukunft. Im Kontrast dazu konnten wir die letzten Jahre eine wachsende Geringachtung der menschlichen Würde zu Beginn und Ende des Lebens beobachten. Die Transformation des Berufslebens hat das Zusammenleben innerhalb der Familien

stark verändert. Durch den Wegfall der Großfamilie fühlen sich nicht wenige Eltern in ihren Aufgaben allein gelassen. Nicht verwunderlich also, dass Haushalte mit mehreren Kindern in unseren Breitengraden selten geworden sind; in Deutschland wird mit dem dritten Kind von einer kinderreichen Familie gesprochen. Wo finden diese Familien Entlastung und Erholung, wodurch kann ihr Zusammenhalt gefördert werden? Urlaubsreisen jedenfalls sind für größere Familien eine Herausforderung. Neben dem finanziellen Aspekt scheitert es an ganz praktischen Faktoren: angefangen von einer kindgerechten Ausstattung bis hin zu der Frage, wie Eltern neben der Qualitätszeit mit ihren Kindern auch Momente der Zweisamkeit finden könnten.

Umso dankbarer dürfen wir auf das 30-jährige Jubiläum des Kolping Hotels Spa & Family Resort zurückblicken, das zu den beliebtesten Familienhotels in Ungarn zählt. Wie alles angefangen hat, das ist mir noch in lebendiger Erinnerung. Denn ich war selbst bei der Eröffnung und Einweihung 1996 dabei. Hier stehen Kinder wie Eltern im Mittelpunkt, alles ist auf sie zugeschnitten. Wie in einem Dorf wird den verschiedensten Bedürfnissen quasi Tür an Tür Rechnung getragen: Abenteuer und Entspannung, Spiel und Sport, Essen und Natur. Und ja, auch die Kirche ist in Alsópáhok im Dorf geblieben. Architektonisch kommt damit zum Ausdruck, was theologischer Wahrheit entspricht: Wo Familie ist, da ist Gott nicht fern. Mit Blick auf Christi Menschwerdung können wir sogar sagen: die Familie ist die von Gott bevorzugte Gemeinschaftsform, um in der Welt präsent zu sein. Daher können wir als Kirche unseren Auftrag, Familien zu unterstützen und zu begleiten, aus vollem Herzen bejahen.

Allen, die im und für das Family Resort arbeiten, wünsche ich Gottes reichen Segen und ein gutes Miteinander zum Wohle aller, die hier ein und aus gehen. Bitten wir Gott darum, dass der Aufenthalt in Alsópáhok die Liebe zwischen den Partnern und die Liebe zwischen Kindern und Eltern stärke. Mögen die Familien im Urlaub neuen Freiraum und ein Gespür dafür erfahren, dass Gott mit Ihnen ist – bis in den Alltag hinein.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

+ *Bertram*

Dr. Bertram Meier

Bischof von Augsburg